

Seeland Ferdinand

geb. 12. 10. 1822 Kicking bei Melk, NÖ., gest. 3. 3. 1901 Klagenfurt.

Erst juristische Studien an der Universität Wien, dann montanistische Studien in Schemnitz und Leoben.

1850—1851 im Dienst der Geologischen Reichsanstalt in Wien. 1852—1855 Assistent am Geologischen Institut der Montanistischen Hochschule in Leoben. 1855—1893 Montanist in verschiedenen leitenden Stellungen, zuletzt Oberbergrat und Bergbau-Inspektor der Österr. Alpine Montan-Gesellschaft in Klagenfurt.

Montanist. Aber auch Geologe und Sammler. Langjähriger Präsident des Museums-Vereines in Klagenfurt. Neben verschiedenen Publikationen aus den Gebieten der Mineralogie, Geologie, Montanistik etc. auch kleine paläontologische Mitteilungen.

Ichthyosaurusreste von Bleiberg in Kärnten. — Verh., S. 204, Wien 1882.

Nachruf: GEYER G., Verh., S. 91—93, Wien 1901.

BRUNLECHNER, Carinthia II, 91, S. 33—42, (PB), Klagenfurt 1901.

Biographie: MEIXNER H., Carinthia II, 61, S. 25—26, Klagenfurt 1951.

Korrespondent der Geologischen Reichsanstalt.

Seelig Friedrich

geb. 15. 10. 1923 Kitzbühel, Tirol.

prom.: 1950 Dr. med. Univ. Innsbruck.

Facharzt für Urologie in Wörgl, Tirol. Sammler besonders im nordalpinen Mesozoikum.

Sickenberg Otto

geb. 10. 4. 1901 Wien.

prom.: 1924 Dr. phil. Univ. Wien.

habil.: 1932 Univ. Wien (Paläontologie).

1923—1935 Assistent am Paläontologischen und Paläobiologischen Institut der Universität in Wien. 1935—1945 Assistent am Geologisch-Paläontologischen Institut der Universität Göttingen. 1941 tit. a. Professor. 1961—1967 Geologie-Oberrat und leitender Paläontologe am Niedersächsischen Landesamt für Bodenforschung in Hannover. Seit 1962 Lehrbeauftragter für Paläontologie an der Technischen Hochschule in Hannover.

Geologe und Paläontologe. Geologische Arbeiten über Gebiete der Nördlichen Kalkalpen und angewandte Geologie. Paläontologische Arbeiten betreffen vorwiegend fossile Säugetiere, aber auch Riff-Faunen der alpinen Obertrias etc.

Eine Sirene aus dem Leithakalk des Burgenlandes. — Denkschr., 101, S. 293—323, 2 Taf., 6 Abb., Wien 1928.

Eine neue Antilope aus dem Obermiozän Niederösterreichs. — Palaebiologica, 2, S. 62—86, 2 Taf., Wien 1929.

Beiträge zur Kenntnis der tertiären Sirenen. — Mém. Mus. roy. hist. nat. Belgique, 63, S. 1—352, 36+16 Abb., 7 Taf., Bruxelles 1934.